

# Neckless zum «Best Talent» gekürt

Wenn Radio DRS 3 eine Band zum «Best Talent» ernennt, ist das für diese ein kleiner Ritterschlag. Die fünf Uzwiler von Neckless haben diesen jetzt erhalten. Sie sind damit Anwärter auf einen Swiss Music Award und 10000 Franken Preisgeld.

MARIO FUCHS

**UZWIL.** Oder doch Winterthur? Die Antwort: Beides. Die Uzwiler Band Neckless – vier der fünf Mitglieder stammen aus der Gemeinde – probt zwar weiterhin in Niederuzwil. Gewohnt aber wird seit kurzem in Winterthur in einer Band-WG. Die Eulachstadt liegt genau in der Mitte zwischen Privat und Beruf, zwischen Kollegenkreis in Uzwil und Arbeit oder Stu-

**«Alle Bands, die 2011 nominiert waren, haben heute einen Namen.»**

Marcel Sprenger, Sänger

dium in Zürich. Dort sei es zwar, so erzählt Bassistin Vanja Vukelic, nicht ganz einfach, einen Proberaum zu finden. Doch hat die Musikerstadt andere Vorteile: «Wenn du dort wohnst, kommst du eher auch an die Clubs heran, um Konzerte zu organisieren», sagt Sänger Marcel Sprenger im Interview – in einem Interview, das die ganze Deutschschweiz hört.

**DRS-Experte: «Bombastisch»**

Am vergangenen Samstag ging es über den Äther. Vanja Vukelic und Marcel Sprenger waren zu Gast in der Sendung «CH Special» auf DRS 3. Der Grund: Der Sender hatte Neckless zum «Best Talent» August 2012 erkoren. Dies kommt



Bild: mf.

**Leidenschaft** zahlt sich aus: Marcel Sprenger vor drei Wochen beim bisher grössten Auftritt von Neckless am «das festival» in Schaffhausen.

einem kleinen Ritterschlag gleich. Neckless zählen damit zu den grössten Nachwuchshoffnungen in der nationalen Musikszene (siehe Kasten «Stichwort»). Sie kommen nun für einen mit 10000 Franken dotierten Förderpreis,

den Swiss Music Award in der Kategorie «Best Newcomer», in Frage. Die Chancen für die Uzwiler stehen gut – zumindest, wenn es nach der Beurteilung von DRS 3 geht. Musikredaktor Christoph Alispach, der auch in der

«Best Talent»-Jury sitzt, attestiert ihnen grosses Potenzial. «Beim ersten Album waren Neckless noch etwas unsicher, sie spielten eher in der Kategorie «Jugend forscht», sagte er in der Sendung vom Samstag. Dem Zweitling «Perfusion» höre man an, dass sie sich weiterentwickelt haben. Er lobte die «eingängigen und poppigen Melodien» als «wuchtig» und «bombastisch». «Neckless haben an sich gearbeitet, und das hört man. Wenn es so weitergeht, wird aus ihnen wirklich etwas», sagte der erfahrene Radiomann.

**Im TV und auf Deutschland-Tour**

Für die Band kam die Auszeichnung «völlig überraschend», wie Marcel Sprenger auf Anfrage der Wiler Zeitung sagt. «Plötzlich erhielt unser Keyboarder Daniel Sprenger einen Anruf von der DRS-Musikredaktion. Wir hatten überhaupt nicht damit gerechnet.» Mit der guten Nachricht folgte auch die Einladung ins Studio. Dort wurde nebst dem Radio-Interview auch eines für SF 2 aufgezeichnet. Dieses wird in der Freitagnacht, 31. August, um 1.15 Uhr in «musicLAB» ausgestrahlt.

Noch mehr freuten sich Neckless über den Erfolg, als sie die Liste der letztjährigen Monatsieger studierten. «Alle Bands, die 2011 nominiert waren, haben heute einen Namen», sagt Marcel Sprenger. Auf der Liste stehen etwa Boy oder Bastian Baker, die

aktuell international weit vorne in den Hitparaden vertreten sind.

Nächste Woche startet in Wien eine ausgedehnte Tour. Weitere Konzerte spielen die Uzwiler in München, Berlin, Hamburg und Hannover. Am 14. September stehen sie im Final des grössten Schweizer Bandwettbewerbs, des Mycockemusic-Soundchecks. Fans werden mit einem Gratis-Bus abgeholt (18 Uhr ab Bahnhof St. Gallen, 18.15 ab Bahnhof Uzwil). Am Samstag, 15. September, feiern sie ein «Fast-Heimspiel» am Oberuzwiler Open Air Kult Day.

Im TV: MusicLAB, SF 2, 1.9., 1.15 Uhr, Wdh. 5.30 und 6.45. Live: 15.9., Kult Day, Oberuzwil; 12.10., Olma Afterparty, Tonhalle St. Gallen

## STICHWORT

### DRS3 «Best Talent»

Mit der Auszeichnung «Best Talent» (bis 2010 «Swiss Top») fördert der Radiosender DRS3 gezielt unbekanntere Schweizer Musiker. Ausgesucht werden die monatlichen Kandidaten von DRS3 und einer Jury. Sie werden jeweils am letzten Samstag des Monats vorgestellt. Eine Fachjury bestimmt Ende Jahr die besten drei und daraus den Jahressieger, der einen Swiss Music Award und 10000 Franken gewinnt. (mf.)